

Stadtverordneten-Sitzung.

Halle, 7. September.

Vorbesprechung: Ob. Regierungsrat Professor Dr. Dittenberger. Der Eintritt in die Lagerbestände ergibt für Oberbürgermeister Gehlert ein Stauende des Vorrats für die Lagerbestände...

Der Herr Vorbesprech., Gehlert, Professor Dr. Dittenberger erklärt, daß die Mittelungen des Herrn Oberbürgermeisters bei allen Gremien die gleichen Empfindungen hervorgerufen haben...

1. bis 4. Die Entlastung folgender Rechnungen wird angefordert: der Schul- und Viehsteuerverwaltung für 1900...

5. Der Kaufmann Franz bedingt sich in dem Verdingen seines Grundstückes Nr. 14/15/16 eine Durchsicht einzurichten und im Erdgeschoß ein Stiel für die Postreise eine massive Treppe aufzuführen...

6. Versammlung erklärt sich damit einverstanden, daß das städtische Müllwerk zum Grundstück Nr. 11/12/13/14/15/16 überführt wird...

7. Durch Beschluß vom 11. Mai 02. Nr. 28. hat sich die Versammlung zwar mit einem Verlangen ausbau des städtischen Elektrizitätswerkes...

des letztgenannten Dienstes ist durch erneute Verhandlung mit der Abt. Sparte gelangt ist, den von der Verwaltung am 27. April 1903 mit 3/4 Proz. genehmigten Anstieg auf den für das nächste Jahr...

11. Von den Vorbesprechern über die Revision des Landgutes Gönitz, des Stadgutes und der Rittergüter...

12. Versammlung erklärt sich damit einverstanden, daß der genehmigte Anstieg der Besoldungen für die städtischen Beamten...

13. Versammlung wird erklärt, dem mit der Abteilungsleiter Verwaltete Schulfabriken in Waren verordneten Richtpreisen...

14. Magistrat erklärt die Versammlung, sich mit der Einsetzung einer gemischten Kommission einverstanden zu erklären...

15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. Magistrat hat beschlossen, Herrn Stadtrat Müller in die 23. Jahresversammlung des Deutschen Vereins für Armenpflege...

22. Magistrat hat beschlossen, Herrn Stadtrat Müller in die 23. Jahresversammlung des Deutschen Vereins für Armenpflege...

23. Magistrat hat beschlossen, Herrn Stadtrat Müller in die 23. Jahresversammlung des Deutschen Vereins für Armenpflege...

24. Magistrat hat beschlossen, Herrn Stadtrat Müller in die 23. Jahresversammlung des Deutschen Vereins für Armenpflege...

25. Magistrat hat beschlossen, Herrn Stadtrat Müller in die 23. Jahresversammlung des Deutschen Vereins für Armenpflege...

26. Magistrat hat beschlossen, Herrn Stadtrat Müller in die 23. Jahresversammlung des Deutschen Vereins für Armenpflege...

27. Magistrat hat beschlossen, Herrn Stadtrat Müller in die 23. Jahresversammlung des Deutschen Vereins für Armenpflege...

28. Magistrat hat beschlossen, Herrn Stadtrat Müller in die 23. Jahresversammlung des Deutschen Vereins für Armenpflege...

29. Magistrat hat beschlossen, Herrn Stadtrat Müller in die 23. Jahresversammlung des Deutschen Vereins für Armenpflege...

30. Magistrat hat beschlossen, Herrn Stadtrat Müller in die 23. Jahresversammlung des Deutschen Vereins für Armenpflege...

31. Magistrat hat beschlossen, Herrn Stadtrat Müller in die 23. Jahresversammlung des Deutschen Vereins für Armenpflege...

32. Magistrat hat beschlossen, Herrn Stadtrat Müller in die 23. Jahresversammlung des Deutschen Vereins für Armenpflege...

33. Magistrat hat beschlossen, Herrn Stadtrat Müller in die 23. Jahresversammlung des Deutschen Vereins für Armenpflege...

34. Magistrat hat beschlossen, Herrn Stadtrat Müller in die 23. Jahresversammlung des Deutschen Vereins für Armenpflege...

35. Magistrat hat beschlossen, Herrn Stadtrat Müller in die 23. Jahresversammlung des Deutschen Vereins für Armenpflege...

36. Magistrat hat beschlossen, Herrn Stadtrat Müller in die 23. Jahresversammlung des Deutschen Vereins für Armenpflege...

37. Magistrat hat beschlossen, Herrn Stadtrat Müller in die 23. Jahresversammlung des Deutschen Vereins für Armenpflege...

38. Magistrat hat beschlossen, Herrn Stadtrat Müller in die 23. Jahresversammlung des Deutschen Vereins für Armenpflege...

39. Magistrat hat beschlossen, Herrn Stadtrat Müller in die 23. Jahresversammlung des Deutschen Vereins für Armenpflege...

40. Magistrat hat beschlossen, Herrn Stadtrat Müller in die 23. Jahresversammlung des Deutschen Vereins für Armenpflege...

41. Magistrat hat beschlossen, Herrn Stadtrat Müller in die 23. Jahresversammlung des Deutschen Vereins für Armenpflege...

42. Magistrat hat beschlossen, Herrn Stadtrat Müller in die 23. Jahresversammlung des Deutschen Vereins für Armenpflege...

43. Magistrat hat beschlossen, Herrn Stadtrat Müller in die 23. Jahresversammlung des Deutschen Vereins für Armenpflege...

44. Magistrat hat beschlossen, Herrn Stadtrat Müller in die 23. Jahresversammlung des Deutschen Vereins für Armenpflege...

45. Magistrat hat beschlossen, Herrn Stadtrat Müller in die 23. Jahresversammlung des Deutschen Vereins für Armenpflege...

46. Magistrat hat beschlossen, Herrn Stadtrat Müller in die 23. Jahresversammlung des Deutschen Vereins für Armenpflege...

47. Magistrat hat beschlossen, Herrn Stadtrat Müller in die 23. Jahresversammlung des Deutschen Vereins für Armenpflege...

48. Magistrat hat beschlossen, Herrn Stadtrat Müller in die 23. Jahresversammlung des Deutschen Vereins für Armenpflege...

49. Magistrat hat beschlossen, Herrn Stadtrat Müller in die 23. Jahresversammlung des Deutschen Vereins für Armenpflege...

50. Magistrat hat beschlossen, Herrn Stadtrat Müller in die 23. Jahresversammlung des Deutschen Vereins für Armenpflege...

Marktbericht.

Dienstag den 7. September.

Table with market prices for various goods like wheat, rye, and other commodities. Columns include item names and prices.

Für Behörden und Bauunternehmer.

W. Richter & Co., Friedeburg a. S. Voranschütliches Wetter am 9. September 1903. Bei Weltwind teils heiß, teils bedeckt, warm und vorwiegend trocken.

Neuheiten in gemusterten Sammeten für Besätze und Blusen, Meter von Mk. 1.00 an. Halle a. S. Seidenhaus Georg Schwarzenberger, Gr. Steinstr. 88. Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Füllengleich. Jedes Antick, klebend u. gefirnischig die Haut, zeit und annahm der Zeit, nach täglichen Wäsungen mit Verdorferster Füllengleichheit. E. von Deel, Leipzigerstr. 53.

Mittwoch, Donnerstag und Freitag liegt in meinem Geschäftshaus eine prachtvolle Wäsche-Brant-Ausstattung H. C. Weedy-Pönicke für jedermann zur Ansicht aus. Halle a. S., Leipzigerstrasse 6.

Im An! verzeichnen alle Art. Gantunreinigungsten u. Gantauschlinge, wie Messer, Gabeln, Pökeln, Finken, Sautische Büchsen, Lederflecke, u. durch d. Gebrauch u. Nadebentler Diederhüchel-Steife u. Bergmann & Co., Nadebentler-Preeden, allein echte Schürzen, u. d. Kaiser-Apoth., A. St. 50, Bldg. an der Kaiserstr., Oscar Ballin jun., M. Waltesgott Nachf. und in Giebeldien: Felix Sioli.

Jeden Mittwoch Schlachtfest. Aug. Steuer, Gabelbergstr. 88. Jeden Mittwoch Schlachtfest. A. Köhn, Zähringstr. 11. Jeden Mittwoch Schlachtfest. E. van Deel, Zähringstr. 2.

Stenographie. Der unterzeichnete Verein eröffnet am Mittwoch den 9. September c. abends 9 Uhr im Hotel „Schwarzer Adler“, Gr. Steinstr. 24 einen neuen Kursus in der sehr leicht erlernbaren Stenotachygraphie und jeder zu reger Beteiligung hofft ein. Honorar von Kurial 3 Mk. einfl. Lehrmittel. I. Stenotachygraphen-Verein zu Halle a. S.

Ausverkauf von einzelnen Steppdecken zu bedeutend herabgesetzten Preisen. Adolf Sternfeld, Halle a. S., Gr. Ulrichstrasse 21.

Alle Lehrbücher. A. G. Lutsche, Schulbuchhandlung, Zoppickstr. 4. - Gear. 1859. Lateinische Züge a. Hb. 60 Hg., Schenckelmanns 50, Buchführung 50, Geometrie 50, Geop. Anwenkung 20.

Ein schönes Gesicht ist die beste Empfehlung. Carl Boock, Breitestr. 1, empfiehlt täglich frisch: geröstete Kaffees von 2 Mark bis 80 Hg. pro Pfd. Ich impfe täglich von 2-3 Uhr. Dr. Ulrich, Kl. Ulrichstr. 15a.

Pianos Harmoniums Flügel. Größtes Lager der Provinz. Zehnjährige Garantie! Nur anerkannt gediegenes Fabrikat zu massigen Preisen. Gebrauchte Instrumente, unter voller Garantie, stets am Lager. C. Rich. Ritter, Grossh. Sächs. Hof-Pianoforte-Fabrik, Halle a. S.

Es werden noch einige Abnehmer für offer. ägl. fr. Hocherlehnstrahlmutter gesucht, die wöchentlich 1 St. verhandeln und aus jeder Quelle beziehen wollen. Rufnum. M. Ernst, Marktstr. 38.

Abbruch! Die Gebäulichkeiten auf dem Grundstück Polstr. 18 sollen am Abbruch verkauft werden. Altwöschenthaler Wittwows treffe mit einem transport fähigeren Kühe mit Kälbern hier ein und sehen selbige bei mir preiswert zum Verkauf. H. Boyde, Brechn. Fernsprech-Anschluß Nr. 42, Am Polstr. 18.

Haut- u. Harnbeschwerden. Schwädelkünde, schmerz und Brennen der Harnröhren, sowie Geschlechtskrankheiten jeder Art, speziell Harnabschüsse, veraltete Syphilis und deren Folgen, Blasen- und Harnröhren beidseitig möglichst ohne Harnröhrenstrenge diätet. Gef. Anzeigen werden franco beantwortet. Schultze, Halle, Körnerstr. 3, I. E. 9-1 u. 6-8. Privat-Wittwows (G. 50 Hg.). E. Köhn, Gr. Steinstr. 20, I. r. mit engem. W. Köhnstr. 188, I. r.

Kühe mit Kälbern. Hier ein und sehen selbige bei mir preiswert zum Verkauf. H. Boyde, Brechn. Fernsprech-Anschluß Nr. 42, Am Polstr. 18.

Möbelfabrik und Magazin Bernh. Grunwald, Rathausstr. 2,

wappet sein großes Lager selbsthergestellter Möbel, Spiegel u. Polsterwaren zu realen, denkbar billigen Preisen unter langjähriger Garantie.

Komplette Wohnungs-Einrichtungen

als Salons, Wohn-, Speise-, Küche-, u. Schlafzimmer, Säulen- und Kamin-Einrichtungen in hochmodernen Anleihen und allen gangbaren Holzarten stets in überaus reichlicher Auswahl in meinen großen hellen Möbelkellern in einfacher sowie reichster Ausführung angelegt. — Die Beschaffung stelle ich dem geehrten Publikum ohne jegliche Aufschlagung jederzeit gern anheim. Zeichnungen, Kalkulationen und Aufstellungen bereitwilligst und kostenlos ohne irgend welche Verpflichtung. Versicherung durch eigene Kasse bei Haus.

Telephonnr. Nr. 759. Bernh. Grunwald, Tischlermeister, Rathausstr. 2, neben dem Sparkassengebäude u. Bauer's Brauerei.

Ämtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung, Einquartierung betreffend.

Bezug auf die Einquartierung von Unteroffizieren und Mannschaften werden für den 12. und 18. September c. Quartiere in der Umgebung des Schloß- und Viehhofes gesucht.

Anmeldungen sind sofort im Militär-Bureau — Schmeßstr. 1 II, Zimmer 12 — zu machen.

Halle a. S., den 5. September 1903.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

betreffend die Anmeldung von Schuldenzinsen, fällen, Kassenbeiträgen u. Lebensversicherungs-Prämien bei der Einkommensteuer-Berechnung. Von dem der Einkommensteuer unterliegenden Einkommen sind in Abzug zu bringen:

- a) die auf den Steuerpflichtigen zu zahlenden Schuldenzinsen und Renten,
- b) die auf besonderen Rechtstiteln (Vertrag, Vererbung, letztwilliger Verfügung) beruhenden dauernden Zinsen, z. B. Altmiete u. s. w.,
- c) die für die eigene Person geleistete oder vertragmäßig zu entrichtende Beiträge zu Kranken-, Unfall-, Alters- und Invalidenversicherungen, Witwen-, Waisen- und Pensionskassen.

d) Versicherungs-Prämien, welche für Versicherung der eigenen Person auf den Todes- oder Lebensfall gezahlt werden bis zur Höhe von 600 Mark jährlich.

Der Bezug auf diese Bestimmungen stellen wir den mit einem Einkommen von weniger als 2000 Mark zur Einkommensteuer verauglasteten Personen bei der Berechnung für das Steuerjahr 1904 zu einem Abzug berechtigten Verleihen anheim, unter Vorlegung des Steuerzettels vom 1903 bei Unterlagen für diese Ausgaben (Zinsen, Beiträge, Prämienquittungen, Policen u. s. w.) binnen 14 Tagen vom erstmaligen Erscheinen dieser Bekanntmachung an gerechnet, in unserem Steuerbüro, Zimmer Nr. 14 — 16 des Rathauses, vorzulegen.

Halle a. S., den 1. September 1903.

Der Magistrat. Staatsb.

Städtische Handels- und Gewerkschaft für Mädchen im Schulgrundstück Handwerkerstraße, Gustavstraße.

Der Unterricht im Winterhalbjahr beginnt am 19. Oktober 1903.

I. Abteilung: Praktische Lehrkräfte.

a) **Handarbeiten:** Derlei Unterricht in Nähen, Sticken, Stricken, Knäuelsticken, Damaststicken, Zeichnen von Gewebemustern u. Nacharbeiten, 15 Mr. 6—12 Mon. 2x8.

b) **Wäscherei- und Wäschehand-Unterricht:** Derlei umfasst: Praktische Übungen im Wäschereiwesen, Anordnung der Stillapparate, Kenntnis der Wäsche und ihrer einzelnen Teile, Berechnungen über etwa vorkommende Unregelmäßigkeiten und Schäden derselben, Reinigen und Oelen, Zuschneiden, Nähen und Schützenschneiden aller Wäschegegenstände, sowie das Zeichnen zu Verzierungsmustern auf Grund des Handzeichnens.

30 Mr. 6—12 Mon. 15.

c) **Schneidunterricht:** Derlei lehrt das Nähenlernen, Schützenschneiden, Zuschneiden, Anprobieren sowie das Fertigen und Garnieren aller vorkommenden Kleidungsstücke und Zeichnen von Kleiderbüchern, Schürzen von Kleibern u.

30 Mr. 6—12 Mon. 14

d) **Wäschereiarbeit:** Derlei lehrt das Waschen, Schützenschneiden, Zuschneiden, Anprobieren sowie das Fertigen und Garnieren aller vorkommenden Kleidungsstücke und Zeichnen von Kleiderbüchern, Schürzen von Kleibern u.

15 Mr. 6—12 Mon. 4.

II. Abteilung: **Handelsgewerbliche Fächer.**

a) **Briefe für Kunsthandwerker:** Derlei umfasst alle gleich- oder verschiedenartigen Zeichnungen, Knüpfen, Klappeln, Spitzennähen, Netze, Durchbrucharbeiten, Weißstickerei, Schweizer à jour, Knöpferei mit Spitzenklöppeln, Fingerringe, Nadelmalerei, Goldstickerei, Applikation, Gebrauchsgegenstände im Handarbeiten und auf dem Gebiete der Buchbinderei, Holzschneiderei, Lederarbeiten.

15 Mr. 6—12 Mon. 12

b) **Kunstgewerbliche Zeichen und Malen.** 15 Mr. 6—12 Mon. 6—9.

c) **Zeichnen auf Stoffe, Applikations-Vorbereitung, Stechen der Unterlagen zur Metallarbeit.** 10 Mr. 6 Mon. 3.

III. Abteilung: **Handarbeitslehrerinnen-Seminar.**

Zweijährige und praktische Orientierung des weiblichen, geregelten Handarbeitsunterrichts. Pädagogik, Deutsch, Kunst, Rechnen, Zeichnen.

50 Mr. 12 Mon. 16.

IV. Abteilung: **Handelslehre.**

Buchführung, Handelslehre, Komptologie, Geographie, Deutsch, Rechnen, Französisch, Englisch, Zeno-graphie, Schreibroutine.

80 Mr. 12 Mon. 19.

Das Schulgeld wird vierteljährlich vorausbezahlt.

Auf Wunsch können verschiedene Kurse zusammen genommen werden, z. B.: Handarbeit, Wäschereinarbeit, Zeichnen, Malen oder Kunsthandarbeit, Schneider, Putz u. s. w.

30 Mr. 6—12 Mon. 28—36.

Geldsumme im Schulgeldermäßigung sind an der Schulvorstand zu richten.

Anmeldungen nimmt bis zum 15. September der Vorlehrerin Frau Elise Gehrt-Wildhagen an den Wochentagen von 9—10 Uhr in der Handwerkerschule entgegen.

Halle a. S., den 25. August 1903.

Der Magistrat. Staatsb.

Bekanntmachung.

Die am 22. Mai 1873 zu Schöppig, Kreis Naumburg, geborene uneheliche Arbeiterin **Berta Siolkowska**, zuletzt in Götzig b. Naumburg wohnhaft gewesen, ist am 12. Juli ds. Jrs. im hiesigen königlichen Grundbuchs-Justizamt von einem Kinde männlichen Geschlechts namens Paul entbunden worden.

Nach dem Verbleib der p. Siolkowska und des Kindes befehlen ich bis jetzt verbleibende als nicht künftigen im Grundbuchsamt des Amtsgerichts von Götzig gebeten. Da Grundbuchsamt nicht ist am 22. Juli ds. Jrs. in Verbindung mit dem eingangs genannten Kind genanntem hatte, die p. Siolkowska nicht eingetragelt.

Halle a. S., den 25. August 1903.

Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Die Verheiratung der verstorbenen Pflanzler von Monat Juni 1902, sowie der in Folge Heilbemühung von Verlust ausgefallenen Pflanzler aus den Monaten Februar, März, April und Mai 1902 findet

Samstag den 10. September d. J. im Versteigerungsalocale statt und wird vornehmlich 4—5 Tage in Anspruch nehmen.

Es kommen an jedem Tage Tausendstücke aller Art, sonstige Gold- und Silbergegenstände, wie Ketten, Ringe, Uhren u. s. w., feiner Stein, Perl- und Edelsteine, Schmuck, neue und getragene Kleidungsstücke und verschiedene andere Sachen zum Verkauf.

Halle a. S., am 2. September 1903.

Das Verkauft der Stadt Halle a. S.

Bekanntmachung.

Im Monat August sind bei der Armenverwaltung die nachstehenden Geschäfte eingegangen:

- 1. Vom Schiedsmann **Herrn Rane**, Schiedsgericht in Sachen 2. / 3. 1.— Mr.
- 2. **Freischer**, 3. / 3. 1.— Mr.
- 3. **Freischer**, 6. / 3. 1.— Mr.
- 4. **Freischer**, 8. / 3. 3.— Mr.
- 5. **Freischer**, 9. / 3. 1.50 Mr.
- 6. **Freischer**, 10. / 3. 1.— Mr.
- 7. **Freischer**, 11. / 3. 2.— Mr.
- 8. **Freischer**, 12. / 3. 2.— Mr.
- 9. **Freischer**, 13. / 3. 2.— Mr.
- 10. **Freischer**, 14. / 3. 2.— Mr.
- 11. **Freischer**, 15. / 3. 2.— Mr.
- 12. **Freischer**, 16. / 3. 2.— Mr.
- 13. **Freischer**, 17. / 3. 2.— Mr.
- 14. **Freischer**, 18. / 3. 2.— Mr.
- 15. **Freischer**, 19. / 3. 2.— Mr.
- 16. **Freischer**, 20. / 3. 2.— Mr.
- 17. **Freischer**, 21. / 3. 2.— Mr.
- 18. **Freischer**, 22. / 3. 2.— Mr.
- 19. **Freischer**, 23. / 3. 2.— Mr.
- 20. **Freischer**, 24. / 3. 2.— Mr.
- 21. **Freischer**, 25. / 3. 2.— Mr.
- 22. **Freischer**, 26. / 3. 2.— Mr.
- 23. **Freischer**, 27. / 3. 2.— Mr.
- 24. **Freischer**, 28. / 3. 2.— Mr.
- 25. **Freischer**, 29. / 3. 2.— Mr.
- 26. **Freischer**, 30. / 3. 2.— Mr.
- 27. **Freischer**, 31. / 3. 2.— Mr.
- 28. **Freischer**, 1. / 4. 2.— Mr.
- 29. **Freischer**, 2. / 4. 2.— Mr.
- 30. **Freischer**, 3. / 4. 2.— Mr.
- 31. **Freischer**, 4. / 4. 2.— Mr.
- 32. **Freischer**, 5. / 4. 2.— Mr.
- 33. **Freischer**, 6. / 4. 2.— Mr.
- 34. **Freischer**, 7. / 4. 2.— Mr.
- 35. **Freischer**, 8. / 4. 2.— Mr.
- 36. **Freischer**, 9. / 4. 2.— Mr.
- 37. **Freischer**, 10. / 4. 2.— Mr.
- 38. **Freischer**, 11. / 4. 2.— Mr.
- 39. **Freischer**, 12. / 4. 2.— Mr.
- 40. **Freischer**, 13. / 4. 2.— Mr.
- 41. **Freischer**, 14. / 4. 2.— Mr.
- 42. **Freischer**, 15. / 4. 2.— Mr.
- 43. **Freischer**, 16. / 4. 2.— Mr.
- 44. **Freischer**, 17. / 4. 2.— Mr.
- 45. **Freischer**, 18. / 4. 2.— Mr.
- 46. **Freischer**, 19. / 4. 2.— Mr.
- 47. **Freischer**, 20. / 4. 2.— Mr.
- 48. **Freischer**, 21. / 4. 2.— Mr.
- 49. **Freischer**, 22. / 4. 2.— Mr.
- 50. **Freischer**, 23. / 4. 2.— Mr.
- 51. **Freischer**, 24. / 4. 2.— Mr.
- 52. **Freischer**, 25. / 4. 2.— Mr.
- 53. **Freischer**, 26. / 4. 2.— Mr.
- 54. **Freischer**, 27. / 4. 2.— Mr.
- 55. **Freischer**, 28. / 4. 2.— Mr.
- 56. **Freischer**, 29. / 4. 2.— Mr.
- 57. **Freischer**, 30. / 4. 2.— Mr.
- 58. **Freischer**, 31. / 4. 2.— Mr.
- 59. **Freischer**, 1. / 5. 2.— Mr.
- 60. **Freischer**, 2. / 5. 2.— Mr.
- 61. **Freischer**, 3. / 5. 2.— Mr.
- 62. **Freischer**, 4. / 5. 2.— Mr.
- 63. **Freischer**, 5. / 5. 2.— Mr.
- 64. **Freischer**, 6. / 5. 2.— Mr.
- 65. **Freischer**, 7. / 5. 2.— Mr.
- 66. **Freischer**, 8. / 5. 2.— Mr.
- 67. **Freischer**, 9. / 5. 2.— Mr.
- 68. **Freischer**, 10. / 5. 2.— Mr.
- 69. **Freischer**, 11. / 5. 2.— Mr.
- 70. **Freischer**, 12. / 5. 2.— Mr.
- 71. **Freischer**, 13. / 5. 2.— Mr.
- 72. **Freischer**, 14. / 5. 2.— Mr.
- 73. **Freischer**, 15. / 5. 2.— Mr.
- 74. **Freischer**, 16. / 5. 2.— Mr.
- 75. **Freischer**, 17. / 5. 2.— Mr.
- 76. **Freischer**, 18. / 5. 2.— Mr.
- 77. **Freischer**, 19. / 5. 2.— Mr.
- 78. **Freischer**, 20. / 5. 2.— Mr.
- 79. **Freischer**, 21. / 5. 2.— Mr.
- 80. **Freischer**, 22. / 5. 2.— Mr.
- 81. **Freischer**, 23. / 5. 2.— Mr.
- 82. **Freischer**, 24. / 5. 2.— Mr.
- 83. **Freischer**, 25. / 5. 2.— Mr.
- 84. **Freischer**, 26. / 5. 2.— Mr.
- 85. **Freischer**, 27. / 5. 2.— Mr.
- 86. **Freischer**, 28. / 5. 2.— Mr.
- 87. **Freischer**, 29. / 5. 2.— Mr.
- 88. **Freischer**, 30. / 5. 2.— Mr.
- 89. **Freischer**, 31. / 5. 2.— Mr.
- 90. **Freischer**, 1. / 6. 2.— Mr.
- 91. **Freischer**, 2. / 6. 2.— Mr.
- 92. **Freischer**, 3. / 6. 2.— Mr.
- 93. **Freischer**, 4. / 6. 2.— Mr.
- 94. **Freischer**, 5. / 6. 2.— Mr.
- 95. **Freischer**, 6. / 6. 2.— Mr.
- 96. **Freischer**, 7. / 6. 2.— Mr.
- 97. **Freischer**, 8. / 6. 2.— Mr.
- 98. **Freischer**, 9. / 6. 2.— Mr.
- 99. **Freischer**, 10. / 6. 2.— Mr.
- 100. **Freischer**, 11. / 6. 2.— Mr.
- 101. **Freischer**, 12. / 6. 2.— Mr.
- 102. **Freischer**, 13. / 6. 2.— Mr.
- 103. **Freischer**, 14. / 6. 2.— Mr.
- 104. **Freischer**, 15. / 6. 2.— Mr.
- 105. **Freischer**, 16. / 6. 2.— Mr.
- 106. **Freischer**, 17. / 6. 2.— Mr.
- 107. **Freischer**, 18. / 6. 2.— Mr.
- 108. **Freischer**, 19. / 6. 2.— Mr.
- 109. **Freischer**, 20. / 6. 2.— Mr.
- 110. **Freischer**, 21. / 6. 2.— Mr.
- 111. **Freischer**, 22. / 6. 2.— Mr.
- 112. **Freischer**, 23. / 6. 2.— Mr.
- 113. **Freischer**, 24. / 6. 2.— Mr.
- 114. **Freischer**, 25. / 6. 2.— Mr.
- 115. **Freischer**, 26. / 6. 2.— Mr.
- 116. **Freischer**, 27. / 6. 2.— Mr.
- 117. **Freischer**, 28. / 6. 2.— Mr.
- 118. **Freischer**, 29. / 6. 2.— Mr.
- 119. **Freischer**, 30. / 6. 2.— Mr.
- 120. **Freischer**, 31. / 6. 2.— Mr.

Halle a. S., den 5. September 1903.

Die Armenverwaltung. B. Ritter.

Bekanntmachung.

Die öffentlichen unehelichen Schuppen-Einrichtungen finden in diesem Jahre unter Leitung des königlichen Kreisarztes Herrn Geheimen Medizinalrat Dr. Meißner wie folgt statt:

I. vom 1. bis Ende September
a. jeden Dienstag nachmittags 4 Uhr in der Turnhalle des Schulgebäudes Lützenstraße 13,
b. jeden Mittwoch nachmittags 4 Uhr in der Turnhalle des Schulgebäudes Clarastraße 7.

II. am 11. und 18. September nachmittags 4 Uhr in Schulgebäude Große Pflanzstraße 4.

Der Impfung sind diejenigen Kinder zu unterwerfen, welche
a) im Jahre 1902 geboren sind,
b) in früheren Jahren geboren sind, jedoch bisher überhaupt noch nicht oder zum ersten Teil, zweiten Male erfolglos geimpft worden sind, oder wegen Krankheit nicht geimpft werden konnten.

Bei Verhinderung eines jeden Impflings ist dem Impfarzte ein Zettel zu übergeben, auf welchem Name und Ort, Jahr und Tag der Geburt der Kindes, sowie Name, Stand und Wohnung des Vaters, Mütteraters oder Vormundes bzw. der Mutter oder Pflegeeltern richtig und deutlich verzeichnet sind.

Zur Impfung, in deren anfechtbarem Krankheitsstadium, wie Scharlach, Masern, Diphtherie, Group, Keuchhusten, Scharlach, rotzahnige Entzündungen oder die nachstehenden Krankheiten, dürfen impfwillige Kinder in keinem Falle in das Impfbüro gebracht werden. Die Kinder müssen zum Impftermine mit reinem Gesicht und reinem Kleiden, namentlich mit reinem Hemd gebracht werden.

Nach dem Impfen ist ein möglichst große Neutralisation der Impfung zu befehlen. Jeder Impfung muss 7 Tage nach erfolgter Impfung, also an dem auf die Impfung folgenden gleichnamigen Wochentage zu der feigsten Zeit an gleicher Stelle zur Nachschau vorgeführt werden, wobei einmal die Impfung als ungelungen angesehen wird und ein Impfbüro nicht erneut werden kann.

Sollte ein Kind am Tage der Nachschau wegen erheblicher Erkrankung, oder weil in dem Hause eine ansteckende Krankheit herrscht, nicht in das Impfbüro gebracht werden können, so haben die Eltern oder deren Stellvertreter dieses spätestens am Tage der Nachschau dem Impfarzte anzuzeigen.

Die Eltern, Pflegeeltern und Vormünder der im laufenden Jahre impfwilligen Kinder bzw. Pflegeeltern werden hierdurch unter Hinweis auf die in § 14, Abs. 2 des Reichs-Infektionsgesetz vom 8. April 1874 angedrohten, bis zu 50 Mark oder 3 Tagen Haft anhängenden Strafen angewiesen, mit ihren Kindern bzw. Pflegeeltern in den angegebenen Tagen beim Nachschautermin zu erscheinen oder die Zurückführung derselben durch ärztliche Zeugnisse, welche dem Impfarzte (Gemeindevorsteher, Schullehrer, u. s. w.) vorzulegen sind, nachzuweisen.

Eltern u. s. w., welche ihre Kinder vorzeitig impfen lassen, sind verpflichtet, die Impfscheine der vorgenannten Dienststelle sofort nach erfolgter Impfung, spätestens jedoch bis Ende Dezember d. J. vorzulegen.

Halle a. S., den 15. April 1903. Die Polizei-Verwaltung. Der Oberbürgermeister. Staatsb.

Bekanntmachung.

Der nächste Markt für Magerfleisch und Ferkel auf dem hiesigen hiesigen Viehweide findet am **Sonntag den 12. September** c. r. statt.

Halle a. S., den 5. September 1903. Die Verwaltung des hiesigen Schlacht- und Viehhofes. Reimers, Direktor.

Abonnements-Einladung

zu den **6 Philharmonischen Konzerten** des **Wunderstein-Orchesters** aus Leipzig, unter leitender Mitwirkung von Kapellmeister ersten Ranges.

Dirigiert: **Hans Wunderstein.** Winter 1903/4.

S. Konzertsjahr. Bis jetzt verpflichtete Solisten: **Mary Münchhoff** (Soprano), **Felix Berber** (Violine), **Theres Behr** (Viola), **Elsa Ruegger** (Cello), **Leopold Godowsky** (Klavier). Verhandlungen über weitere Engagements können haben.

Ich habe zu **vielfacher Teilnahme** am Momente auf meine Philharmonischen Konzerte, welche nunmehr in ihr 8. Konzertsjahr eintreten, hochlich ein und bitte, ggf. Ermahnungen (1. Platz 12 Mr., 2. Platz 9 Mr., 3. Platz 6 Mr.) in der **Veranstaltungshandlung** von **Heinrich Roth**, Große Steinstraße 14, bald gefl. bemerken zu wollen.

Hans Wunderstein.

Pfälzer Schiessgraben.

Denke Mittwoch: **Großes Volkshunderfest.** von nachmittags 3 1/2 Uhr an: **Feuerzug und Brillant-Feuerwerk.** Eintritt frei. **G. Haring.**

Achtung!!

Ruhe! Ruhe! Ruhe! Ruhe! **Inh. des „Bratwurstglöckle“.** Während des **Herbstmarktes** beehrte ich in der **Dehnenstraße 5**, neben **S 11**, ein Lokal mit Garten **a la „Bratwurstglöckle“**, **circa 5000 Personen** fassend.

NB. Bei heisser Witterung fähiger Aufenthalt. **Konzert von früh an** **„Tiroler Damen-Trompeter-Korps“.** **Eintritt frei.** **Gustav Ruhe, Bratwurstglöckle.**

Alt-Halle, Harz 51

Einzig sehenswertes originelles Lokal am Platz. **Heute Frei-Konzert.** **Wiener Café.** Täglich von 5 Uhr an: **Großes Konzert (Damen-Orchester).** **Franz Uhlmann, Martin und Augustin-Gde.** **Täglich frische Fische, Walschäpfe** **Dierckh. Dierckh.** **H. Rick Nachflg. Zander, Gr. Klausstr. 12.**

Stadt-Theater Leipzig.

Mittwoch den 9. September 1903. **Neues Theater.** **Der Widerspenstigen Zähmung.**

Altes Theater. **Das Thal des Lebens.**

Leipziger Schauspielhaus. **Leontine's Ehemänner.**

Walhalla-Theater. **Richard Hubert.**

Der Kaiserstag **in Halle a. S.** **Kinematographische Vorführungen der deutschen Biograph-Gesellschaft Berlin, am 6. September 1903.**

Ankunft J. W. der Kaiserin zur Einweihung der Pauluskirche.

Empfang des Kaiserpaars. **Panorama der Zeitungsverträge.** **Neueröffnung des Ehrenraumes an St. Marienst. der Kaiser** **und des Marktplatzes** **und des übrigen** **glänzende Festprogramm.**

Apollo-Theater. **Direktion: Gustav Poller,** **am Nibelungenplatz, nächste Nähe des Hauptbahnhofs.** **10 sensationelle Debüt!** **Die Original** **„Aga“** **von „Könige-Theater“ in Berlin.** **Die größte Auktion der Gegenwart.** **Eine Todesfahrt** **auf einem Tisch von 3 Meter Durchmesser, ausgef. v. Mr. Alexander.** **Das amerikanische Green-Coronet** **The 4 Weeks** **mit dem Original** **„Cake-Walk-Tanz“.** **Die jähwige Ratti,** **genannt „Die erlosche Rattigall“.** **Alfonso-Trio.** **phantomische Songliedpantomime** **mit das übrige Pracht-Programm.**

Café Roland. **Täglich Konzert der** **Orig. Rumänischen Nat.-Kapelle.** **Dir. Ghis Stierian.** **Abend 7 Uhr ebenfalls.**

Sport-Hotel. **Täglich Konzert der** **Original Wiener Scharnellen.** **4 Damen, 1 Herr.**

Bruno Heydrich's **Konservatorium für Musik** **und Theater.** **Konzert den 10. September,** **abends 8 Uhr im Saal-Theater des „Wintergartens“.** **Opern-Abend.** **Vertheilung in Kostümen.** **Relevante Folge a 1 Mr., die übrigen** **Plätze a 50 Pfg. — Eintrittskarten sind zu** **haben in den Hofmusikalienhandlungen** **H. Rod und G. Dörfling, sowie im „Winter-** **garten“ und in der Wohnung des Direktors** **Wormschloß 21, I.**

Speisekartoffeln, **welch. frisch und wachsend, sowie** **Salat-Kartoffeln gibt es bei Gust** **Rittergut Quicia.**